

Transport 34,485,448 Thlr. 20 Ngr. 8 Pf.

c) durchlaufende Posten wie unter d. der Einnahme	3,995,158	3	9	=
d) Abzahlung von Hauptstaatscassenschul- den (Cautionen)	65,000	—	—	=
Bestände nach der gegebenen Berech- nung als gleichstellend	19,161,296	9	6	=
	<u>57,706,903</u>			

57,706,903 Thlr. 4 Ngr. 3 Pf.

Es bedarf zu dieser Uebersicht noch einer kurzen Beleuchtung über die unter c. der Einnahmen bemerkten aufgenommenen neuen Anleihen, da außerdem durch die Berichte über die Staats-Einnahmen und Ausgaben und durch die früher gegebenen Uebersichten die andern Posten keiner Erläuterung bedürfen.

Nach Tabelle D. Seite 227 der Vorlage ergibt sich, daß zu Ende der mehrfach berührten Finanzperiode

39,270,511 Thlr. 18 Ngr. 4 Pf. Staatsschulden bestanden, da aber die-
selben am 1. Januar 1846 nur

21,125,655 „ 23 „ — „ betragen, so ist

18,144,855 Thlr. 25 Ngr. 4 Pf. Steigerung eingetreten.

Diese Vermehrung ist entstanden

Erstens. Durch das, nach dem Gesetz vom 27. März 1847 (Gesetzf. S. 50) aufgenommene An- lehn von	10,000,000	—	—	—
Zweitens. Durch die nach der ständischen Schrift vom 9. Juni 1846 creirten neuen Cassenbilletts	3,000,000	—	—	—
Drittens. Durch Handdarlehne nach den ständischen Schriften vom 19. Aug. 1843 und 9. Juni 1846	952,130	25	4	=
Viertens. Durch Uebernahme der Actien- schuld der sächsisch-bayerischen Eisenbahn-Gesellschaft und Ab- tretung des Herzoglich-Sachsen- Altenburgischen Antheils an die- ser Eisenbahn	4,800,000	—	—	—

im Ganzen 18,752,130 Thlr. 25 Ngr. 4 Pf.